

No. 19

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 12. April 1915

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr Magistratsrat Hoffmann

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Heiß

Wink

Pfahler

Kammerl

Müller

Kopp

Metzger

3. Obürgermeister Wölsch

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhib.	Referent	Gegenstand.
1		Herr Dr. Hoffmann	Verlesen des Sitzungsprotokolls vom April
2	2192		Formulation
3	2192		Immigration der Zugvögel
4	2038		Handzogenes Vieh

Beschluss.

Der Vorsitzende.

Die Bekanntmachung des Ministeriums über die Bereit-
nung von Buchstaben in der Sitzung vom 31. März 15
wurde bekanntgegeben u. einstimmig beschlossen von
Vorsitz. & Meis. in München 50 Stück zu bestellen
u. an die folgenden Buchhändler, Verleger u. Vertriebs-
stellen Buchstaben zum Zweck des Auftrags in den
Vertriebsstellen abzugeben.

Der Vorsitzende Herr Dr. Hoffmann im Ver-
fallung eines Buchstaben aus der Zeit zum
Anfang des Jahres kann zum Zeit wegen Mangel an
Mitteln nicht beschafft werden u. muss bis
auf Weiteres zurückgestellt bleiben.

Der Vorsitzende Herr Dr. Hoffmann im Ver-
fallung eines Buchstaben aus der Zeit zum
Anfang des Jahres kann zum Zeit wegen Mangel an
Mitteln nicht beschafft werden u. muss bis
auf Weiteres zurückgestellt bleiben.

Der Vorsitzende Herr Dr. Hoffmann im Ver-
fallung eines Buchstaben aus der Zeit zum
Anfang des Jahres kann zum Zeit wegen Mangel an
Mitteln nicht beschafft werden u. muss bis
auf Weiteres zurückgestellt bleiben.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibits	Referent	Gegenstand.
8	2191		Familienunterstützung

Beschluss.

versteht sich der Stadtmagistrat am 16. November 1914 be-
schlossen, unter Zuziehung der Ausschussmitglieder mit
der Bezirksratsversammlung in Berlin wegen Umbildung
des Stadtkreis für den elektrischen Betrieb in städtische
Eisenbahnen einzutreten. Auf das gemeinsame
sein hat wiederholt bei Prüfung der städt. Eisenbahnen
für das Aufkommen der Angelegenheit in Erwägung
gebracht.

Herr Aug. Carl Hoffmann hat in städtischer Sitzung er-
klärt, es sei von Herrn Magistratspräsidenten beauf-
tragt worden, zur Sache Stellung zu nehmen und die
Eisenbahnen zu leiten. Auf die Ange-
legenheit sind die Bezirks- u. Kommissionsmitglieder besonders
in Berlin u. im Kreis stark gegangen, es muss
überwiegend der Ansicht des Stadtmagistrats zu-
geordnet sein eine Unternehmung mit der Stadt.
Eisenbahngesellschaft in Berlin nicht günstig sei
es wird daher einstimmig beschlossen, die Ange-
legenheit bis auf Weiteres zu vertagen u. dem
gemeinsamen Ausschuss vorerst die weiteren Schritte
zur Kommunikation mitzuteilen.

Der Antrag des Herrn Herrn Herrick zur
Umbildung einer Familienunterstützung wird
abgelehnt, weil die Bedürftigkeit für die Familien

Nummer des Vortrags	Numer des Exhib.	Referent	Gegenstand.
9	2190		Zulagefähige Abrechnung des Anst. Pfühlenspenden
10	2189		Ergebnisuntersuchung
11	2188		Hausleihen des Anst.

Beschluss.

Herrlich n. lassen sich ganz nicht gegeben er-
scheint.

In Galanter Herrlich beizugehen im pfühlenfrais
ausgaben im Jahre von ca 40 000 M.

Dann muß für die beiden einberufenen Kosten
n. Johann Maria Ziller eingestellt n. bezahlt werden.
muß, so ist die Bedürftigkeit zur Unterstützung der
Familie Herrlich nicht gegeben, weil die Vermögens-
verhältnisse die Einstellung einer zeitweisen Frau
nicht vollkommen n. oder Auftrieb für die Familie
gestatten. Unter diesen Umständen konnte das
Gesetz keine Berücksichtigung finden.

Dies in Abrechnung unbekannt n. ganzförmig.

Auf Antrag des Herrn Aug. des Heide wird beschlossen
von dem Einberufenen der Gräfin 1030. Ergänz
gegen den vorgezeichneten Gehalts für die
kommunale Arbeit des Anst. Neuburg anzukauf.
zu und demselben Bestand einzubringen.

Oben der Zirkel des Herrn Gewissensulten für
den Standort Neuburg nicht können gemacht
n. beschlossen, hingegen anzuführen im Neuburg.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit	Referent	Gegenstand.
12	2187		Mittelzeinsmarkt
13	2186		Nahrungsfürsorgearbeit
14	2141		Wunder der Brotgarneiser
15	2130		Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln
16	2156		Die Befundung frischen Getreides
17	2063		Kornvergeßungsplan

Beschluss.

Angenommen zu werden.

Zur Befriedigung der Mittelzeinsmarkt am Dienstag
den 20. April abzufüllen in. fürwachen offenkundig
auszuweisen zu werden.

Zur Befriedigung der Stadt Robert Albrecht in
Berlin im Auftrag der Nahrungsfürsorge kommt
keine Berücksichtigung finden.

Zur Befriedigung der Stadtgarneiser über die
Lieferung der Brotgarneiser Kenntnis genommen.

Zur Befriedigung der Stadt. Zusage vom 3. d. Kenntnis
genommen.

Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser
Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser
Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser

Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser
Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser
Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser
Zur Befriedigung der Stadtgarneiser der Stadtgarneiser

Nummer des Vortrags	Numer des Exhib.	Referent	Gegenstand.
20	2127		Einführung von Fußgängerbrücken.
21	2157		Familienunterstützung.
22	1683		Weg zum Aufstehen.

Beschluss.

12. d. d. genehmigt eingekauft werden.

Die Zuspätschick der Herrn Gutsbesitzer für den
Hauptort Kaufung vom 10. April d. d. wurde in
früherer Sitzung bekannt gegeben u. beschlossen,
den Hüttenberg Graf zu beauftragen, mit einem
Offizier der Gutsbesitzer aus Hüttenberg in
Gemeinschaft zu beauftragen und sich über
die Verantwortlichkeit der Kaufung zu äußern
von Fußgängerbrücken, insbesondere über die
Anzahl der aufgestellten Böden, die Anzahl
zu äußern.

Der Hüttenberg hat die Aufsicht zu, die sich
die Stadt Hüttenberg der Gutsbesitzer - Lücke
des Hüttenbergs - welche ohne Hüttenberg
ist, besser eignen würde.

Wird die Hüttenbergsbedürftigkeit für die Hütten
die sich Hüttenberg u. für die Hütten der Hüttenbergs
unterstützt und die Aufstellung der Hüttenbergs
unterstützung an die Hüttenbergs.

Die Hüttenbergs hat die Hüttenbergs angeordnet
von seinen Hüttenbergs unterstehen.

Die Zuspätschick der Hüttenbergs der Hüttenbergs

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibits	Referent	Gegenstand.
23.	1485		Feinmetsch
24	742		Lito
25	1272		Lito
26	289		Lebensversicherungs-Kassen

Beschluss.

von der Kunst zu verwerthen. Dürfte an Frau
Gräfin die Mühle best. gleichfalls keine Feinmetsch.

Auf Antrag der Gemeinder. Pöggling wird der vorw.
Euglofnerin Rosa Weigl geb. Meier geboren am 3. März
1848 zu Euglofnerin gemäß Artikel 7 mit 12. II. des
Feinmetschgesetzes & des Feinmetsch in feineren
Ausgaben verfahren.

Auf Antrag der Gemeinder. Kessels wird der
verwitt. Euglofnerin Schusterin Maria Anna geb.
Selzer geb. am 11. II. 58 zu Kessels gemäß Art.
7 mit 12. II. des Feinmetschgesetzes in feineren
Ausgaben verfahren.

Auf Antrag des Stadtmagistrats Pommern wird der
verwitt. Euglofnerin Pöggling geb. am 10. Juni 1885 zu München wird gemäß
Art. 7 - 12. II. des Feinmetschgesetzes des Feinmetsch in
feineren Ausgaben verfahren.

Wird der Lebensversicherungs-Kassen für die let. Substanz
britischer Regierung Heimbauer in Augsburg mit
16. II. 75 & auf die Anwartschaften übernommen

Nummer des Vortrags	Numer des Exhib.	Referent	Gegenstand.
27	298		Glückwunschkarte
28	1809		glückwünschl. Füllmittel
29			Veränderung der Kommunalen- büch. Neuburg Markt u. Land.

Beschluss.

Der Herrm. Burger in Klingenstein wird für das
ill. Füll. Hüll. Backmeyer in Klingenstein für
den 10. M. mit der Anmerkungen hiesig bewilligt.

Die Mitteilungen der Bezirksverwaltung hiesiger
Landschaft in Berlin vom 1. April c. werden bekannt
gegeben und darauf besprochen, mit dem hiesigen
Grafen Linsmeier hiesig in Untersuchung
zu treten, ob für die hies. glückwünschl. Füll-
mittel notwendig werden und ob dieselben
besser ist, die Geschäftsstelle für den Markt hiesig
bestand zu übernehmen.

Die Aktenverwaltung der hiesigen Angelegenheiten-
sammlung vom 7. April in hiesigen Veränderung
der Kommunalenbüch. Neuburg Markt u. Land wird
der gegenseitigen Brot- u. Haftkassenanstalt
wird in hiesiger Sitzung bekannt gegeben und
für den nach längeren eingehenden Beratung
entschieden besprochen.

1. Die am 7. April c. getroffene Veränderung
wird im Interesse der hiesigen Angelegenheiten,
welche zwischen den hiesigen Gewerbetreibenden
und der Landesverwaltung besteht, anzu-
nehmen.

[illegible]

Beschluß.

2, in Kontrolle über den Betrag d. Haftbetrag durch die
Vorforgangsberufung der Bevölkerung des Bezirkes
von Gemeindeführern und dem Kommunalbezirk der
Kurt Neuburg erfolgt durch Abgabe der vom K. Bezirke-
amt dafür eingegabenen Betrag d. Haftbetrag.
In Bückeburg, Halberstadt, Lüneburg u. Verden haben
die Abgabenden Aktien in die ihnen bereits zu-
gestellten Kommunalbögen gefügt bei der Abgabe
von Geld oder Haft einzukleben. Ist der Kommunalbogen
mit Aktien vollständig, dann haben die bez. Gemeindeführer
diesen dem Stadtmagistrate vorzulegen.
Der Stadtmagistrat legt seinen - oder seinen
an einem Termin gebunden zu sein - die Kommunal-
bögen dem K. Bezirkeamt dafür vor, welches seinen
unverzüglich dem Kommunalbezirk der Kurt das
unverzügliche Haft. Quartier beim Lagerhaus
dafür unversetzt.
Diese Vereinbarung ist durch den Herrn: Vorstand
des Gemeindeführers der Kurt mit dem K. Bezirke-
amt mündlich getroffen worden. Das K. Bezirke-
amt ist nach Rücksprache vom 1. August 1900
zeit zur Rückgabe des ^(Mehles) Haftes bereit, so dass es
nicht besonders spezifischen Anordnungen
legung nach der Ansicht des Stadtmagistrats nicht
bedarf. In Kommunalbögen liefert das K. Bezirke-

und.

- 3, In nach den bürgerl. Statuten für die Abgabe von 50 gr. Tfeuchbrot oder 1 Heißbrot von 35 gr. = 40 gr. Heißbrot ohne Zusatz in den Zingruisen stehen, kann ein Aufseil für die Stadt sehr nützlich sein.
- 4, Die Anordnungen des Stadtmagistrats vom 17. II. 6. u. 15. März 1915 sind realisiert in der Art, daß die Abgabe von 50 gr. Tfeuchbrot oder 1 Heißbrot von 35 gr. = 40 gr. Heißbrot ohne Zusatz in den Zingruisen steht, kann ein Aufseil für die Stadt sehr nützlich sein.

Stadtmagistrat Neuburg a.D.



J. H.
Kassmann

No. 18

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 19. April 1915

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr Magistratsrat Hoffmann

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Heiß
Fahler
Müller
Metzger etc.

Wink
Kammerl
Kopp

3. Oberstadtschreiber Lohisch